

Inhalt

Vorwort	7
<i>Jan-Dirk Müller (München)</i> Anfänge eines Medienereignisses. Der Reuchlinstreit und der Wandel von Öffentlichkeit im Frühdruckzeitalter	9
<i>Matthias Dall'Asta (Heidelberg)</i> Paradigmen asymmetrischer Kommunikation: Disputationsliteratur im Judenbücherstreit	29
<i>Reimund Leicht (Berlin)</i> »Von allen vnd yegklichen iuden büchern vnd schriffthen nichts vßgenommen« – Johannes Reuchlin und die »Bücher der Juden« am Vorabend des Bücherstreits	45
<i>Saverio Campanini (Berlin)</i> <i>Quasi post vindemias racemos colligens</i> . Pietro Galatino und seine Verteidigung der christlichen Kabbala	69
<i>Wilhelm Kühlmann (Heidelberg)</i> Ulrich von Hutten's <i>Triumphus Capnionis</i> – Der Triumph Reuchlins. Bildzeichen, Gruppenbildung und Textfunktionen im Reuchlin-Streit	89
<i>Maximilian Bergengruen (Genf)</i> Erkenntnis – Skepsis – Glaube. Zum diskursiven Kontext einer triadischen Argumentationsfigur in Reuchlins <i>De verbo mirifico</i>	107
<i>Bernd Roling (Münster/Köln)</i> Der Streit zwischen Ricius und Eck um die Weltseele	125
<i>Tino Licht (Heidelberg)</i> <i>Flete mali, gaudete boni</i> . Spottepitaphien als Form literarischer Invektive im Reuchlinstreit	143
<i>Barbara Mahlmann-Bauer (Bern)</i> Johannes Reuchlin und die Reformation – Eine neue Würdigung	155
<i>Fidel Rädle (Göttingen)</i> Reuchlin und Mutianus Rufus	193

<i>Gerald Dörner (Heidelberg)</i>	
Reuchlins Mann in Nürnberg – Willibald Pirckheimer und seine <i>Epistola Apologetica</i>	213
<i>Helmut Zäh (Augsburg/Heidelberg)</i>	
Reuchlin und das Kloster Ottobeuren – Sein Briefwechsel mit Nikolaus Ellenbog und Leonhard Widenmann	241
Personenregister	279